



Der Fahr Rad Kurier

Ausgabe
März 2019

INHALT DIESER AUSGABE

Geführte ADFC-Radtouren starten 2019 schon im März

von Gabriele Wittendorfer

Nachdem die Kelkheimer ADFC-Radler*innen im letzten Jahr ganz schön in die Pedale getreten haben, eröffnen sie auch die diesjährige Raddourensaison im ADFC Main-Taunus:

Am Di., 26.3. werden Westhafen, Weseler Werft und Osthafen in Frankfurt erradelt.

Neben den beliebten Ganztages-Touren unter der Woche bieten Johannes, Gislinde und Andreas auch 2019 an jedem zweiten Mittwoch im Monat Feierabendtouren und dazu Sonntagstouren an.

Auch von Sulzbach aus wird wieder geradelt – Reinhard sei Dank:

Los geht's am Sa., 6.4. zum „Eisgrub-Bräu“ nach Mainz.

Nach zweijähriger Pause wird es 2019 wieder Touren von und nach Hattersheim geben. Rudi, Volker & Birgid und Gaby bieten Ganztages-Touren unter der Woche und Feierabendtouren an.

Start ist am Mi., 10.4. zu den Rüsselsheimer Opelvillen.

Wer da nicht kann, hat auch einen Tag später bei Bernward in Liederbach eine gemütliche Tour zur Auswahl:

Am Do., 11.4. ist die Gerbermühle sein Ziel.

Heinz' Rennradler beginnen die Saison am So., 28.4. von Schwalbach aus Richtung „Trebur – Rheinradweg - Main“.

Und schon am Di., 30.4. starten auch die Pedelec-Touren von Felix und Gaby von Bad Soden durch den Frankfurter Stadtwald.

Jürgen fährt seine Taunus-Touren in diesem Jahr von Hofheim aus und erweitert damit das Sonntags-Tourenangebot von Holger und Sabine. Los geht's am So., 5.5. auf den Kellerskopf.

Die Eschborner Feierabendtouren von Frank und Wolfgang starten am Fr., 10.5.2019. Und auch Clemens fährt in dieser Saison wieder ab Mi., 15.5. an jedem ersten und dritten Mittwoch seine beliebten Feierabendtouren mit Start in Bad Soden.

Details stehen im Tourenprogramm und auf www.adfc-mtk.de

ADFC-Mitglieder finden ihr Radtourenprogramm demnächst im Briefkasten. Alle anderen fragen beim MTK-Radhändler ihres Vertrauens nach dem orangenen Heft oder schauen bei den Stadtbüchereien, Bürgerbüros oder Rathäusern nach. Wer einmal mitfährt und noch kein Heft hat, spricht am besten die ADFC-Tourenleitung an.

**Geführte ADFC-Radtouren
starten 2019 schon im März...**

Seite 1

**Radroutenplaner Hessen
modernisiert...**

Seite 2

INFOSTÄNDE

Auch der Start in die diesjährige Radsaison bringt wieder einige ADFC-Infostände mit sich:

- **Am 30. März in Schwalbach ab 10 Uhr: Fahrradbasar auf dem Marktplatz**
- **Am 6. April in Hattersheim ab 9 Uhr: Kinderfahrradbasar im St. Martinus Gemeindehaus**
- **Am 28. April in Weilbach ab 11 Uhr: Tag der Erde an den Weilbacher Kiesgruben**
- **Am 11. Mai in Eschborn ab 9.30 Uhr: fahrRad-Aktionstag auf dem Eschenplatz**

Details dazu finden sich auf unserer [Homepage](#) und im Tourenprogramm. Helferinnen und Helfer melden sich gerne noch bei Thomas, Sybille und Holger.



PETITION

Tempo 130 auf deutschen Autobahnen

Auch wenn es sich hier nicht um ein Tempolimit für S-Pedelecs handelt, passt dieses Vorhaben der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM) prima zu unseren Verbandszielen.

Wer das Tempolimit ökologisch vernünftig findet, kann dies über die Teilnahme an dieser [Petition](#) zum Ausdruck bringen.

PROMINENZ

Bernd, Du bist klasse!

Zwar können wir es uns als ADFC nicht an die Brust heften, diesen Mann zum Vorzeigeradler gemacht zu haben – da ist er schon von ganz alleine drauf gekommen. Aber wir freuen uns umso mehr, dass dieses ADFC-Mitglied nun für sein unermüdliches Engagement in Sachen Umweltschutz (und dazu gehört der Radverkehr) im Main-Taunus-Kreis geehrt wurde. Landrat Michael Cyriax nannte ihn ein „Aushängeschild für den Naturschutz in Flörsheim“. Wer jetzt immer noch nicht draufkommt, um wen es sich handelt, muss dringend den Artikel in der [Frankfurter Rundschau](#) lesen.

PODCAST

Radfunk - nicht nur im Radio

Im Deutschlandfunk Nova gab es die Idee, eine ganze [Sendereihe](#) rund um das Radfahren zu machen. Die „Radreporter“ Paulus Müller und Klaas Reese sind keine Experten, aber dafür unkompliziert neugierig bei allen Fragen rund ums Thema „Besser Radfahren“. In sechs einstündigen Sendungen wird nett geplaudert, und deshalb ist dieser Blick über den Vereins-Tellerrand empfehlenswert.

POLEMIK

Neues aus der Anstalt

Nicht immer bietet politische Satire mehr als oberflächige Gassenhauer und gehässiges Schenkelklopfen. Aber diese Ausgabe der ZDF-Serie „Neues aus der Anstalt“ ist politisches Kabarett vom Feinsten: Bissig, entlarvend und einfach auf den Punkt.

Um was es geht? [Unbedingt selbst herausfinden.](#)

IMPRESSUM

Herausgeber : ADFC Main-Taunus
Verantwortlich : Gabriele Wittendorfer
Gartenstraße 1D, 65812 Bad Soden
gabriele.wittendorfer@adfc-mtk.de

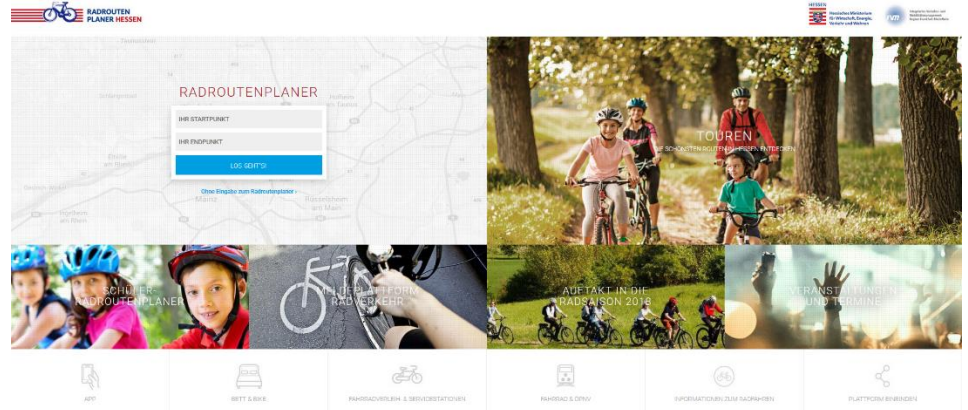
Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle wird keine Haftung für die Inhalte externer Links übernommen. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihr Einverständnis, Ihnen weitere E-Mails dieser Art schicken zu dürfen. Sollten Sie dies nicht wünschen, melden Sie sich einfach mit einer entsprechenden E-Mail an gabriele.wittendorfer@adfc-mtk.de ab.

Vielen Dank.

Radroutenplaner Hessen modernisiert

von Gabriele Wittendorfer



Immer wieder werden ADFC-Aktive an Infoständen nach gutem Kartenmaterial gefragt – immer häufiger soll das auch online verfügbar sein. Wenn man dann auf den Radroutenplaner Hessen verweist, folgt leider oft „Noch nie gehört.“

<https://radroutenplaner.hessen.de/>

Der Radroutenplaner ist über das Internet zu öffnen, aber auch für das Smartphone als App verfügbar. Sofern die Kommunen ihre lokalen Radwege eingepflegt haben, bietet dieses Portal wirklich die aktuellste Information für Alltags- und Freizeitradler in Hessen.

Wie bei allen Navigationsanwendungen gibt man einfach den Start der geplanten Strecke und das angepeilte Ziel ein. Wer das möchte, kann auch die eigenen Streckenpräferenzen (z.B. Steigungen vermeiden) anklicken. Sofort zeigt einem die Anwendung Routenführung, Distanz und Höhenprofil an. Man kann sich dann einen gpx-Track ziehen, wenn ein anderes Navigationsgerät verwendet wird, kann detaillierte Fahrhinweise heruntergeladen oder die Strecke sogar ausdrucken.

Zu diesem bei allen Navigationssystemen üblichen Prozedere punktet der Radroutenplaner Hessen mit einem integrierten **Schüler Radroutenplaner**. Dieser zeigt die empfohlenen Radrouten von zuhause zur weiterführenden Schule. Gerade Schüler*innen und Eltern, die sich nach einem Umzug in der neuen Umgebung noch nicht gut auskennen, hilft das sehr. Auch die **Radwege-Mängelplattform** ist zu empfehlen. Wenn man sich beim Radfahren wieder mal über eine schlechte Führung, ein umgestürztes Schild oder eine komplett verschmutzte Oberfläche ärgert, kann diese einfache Eingabe dazu führen, dass sich daran etwas ändert. Schön ist auch das **Veranstaltungsportal**. Sobald die Saison beginnt, findet man hier entsprechende Tipps.

Das hinterlegte Kartenmaterial zeigt einem an, wenn an der Strecke fahrradfreundliche Betriebe liegen (bett&bike). Fahrradhändler bzw. Fahrradverleihstationen sind abgebildet. Man wird informiert, ob an der Strecke Fahrradbusse unterwegs sind oder wie es mit Fahrradabstellmöglichkeiten am Bahnhof aussieht.

Am allerbesten wäre es natürlich, wenn alle hessischen Kommunen den Radroutenplaner Hessen in die kommunale Homepage eingebaut hätten. Es könnte ja sein, dass auch ortsfremde Radfahrer*innen hinkommen wollen.

DANKE an diese Kommunen:

Ganz toll hat das die Gemeinde Sulzbach gelöst! Schon auf der Einstiegsseite findet man unter [Wege nach Sulzbach](#) ein Fahrradsymbol und beim Draufklicken geht es dann direkt auf eine Seite mit dem Link zum Radroutenplaner. **Richtig gut ist auch die Homepage der Gemeinde Krieffel!** Hier sind alle Informationen zur [Fahrradmobilität](#) unter Leben & Wohnen gesammelt.

In Kelkheim ist Radfahren unter der Kategorie [Freizeit](#) aufgeführt, und auch hier ist der Radroutenplaner integriert. Das hat auch Hochheim gemacht; hier liegt der Link unter [Kultur – Sport – Freizeit](#). In Eschborn liegt das Radfahren unter [Tourismus](#), allerdings wurde bisher nur die Mängelmeldeplattform abgebildet. Bad Soden hat vor kurzem nachgezogen und den Radroutenplaner unter [Verkehrsanbindung](#) verlinkt.

Rad-Infrastruktur ist Bürgerservice

Auch der Main-Taunus-Kreis und die Kommunen Hofheim, Hattersheim, Schwalbach, Eppstein, Liederbach und Flörsheim könnten diesen Bürgerservice ganz schnell und einfach nachholen. Schließlich haben auch ihre Bürger*innen mit ihren Steuergeldern dafür bezahlt.

Vielleicht hilft es, wenn die oben genannten Gemeinden einfach mal von Euch, liebe Leserinnen und Leser darauf hingewiesen werden?

Der
Fahr Rad
Kurier

Ausgabe
März 2019